

Von: BIO AUSTRIA <newsletter@bio-austria.at>
Betreff: **BIO AUSTRIA - Schweine Infoblitz 1/2015**
Datum: 16. Jänner 2015 17:40:24 MEZ
An: helga.brandl@bio-austria.at

BIO AUSTRIA - Schweine Infoblitz 1/2015



Freitag, 16. Jänner 2015

VORWORT

Lieber Bio-Mäster! Liebe Bio-Ferkelzüchterin!

In zwei Wochen finden die BIO AUSTRIA Bauertage statt. Ich lade dich hiermit sehr herzlich zum Schweinetag am Donnerstag ein! Neben hochkarätigen Referentinnen und Referenten wirst du in den Pausen Hintergründe zum Bio-Futtermarkt oder zu deutschen Bio-Preisen zu hören bekommen. Einige Gespräche werden sich sicherlich um Beschäftigungsmaterial drehen oder um Stallbau-Neuigkeiten. Sei dabei!

Sonja Wlcek

PS: Bitte melde dich bis 23. Jänner an, damit wir Sitzplätze und Verpflegung planen können!

BERATUNG

Neues Merkblatt zum Absetzen von Bio-Ferkeln

Das Forschungsinstitut für Biologischen Landbau (FiBL) hat eine 12-seitige Broschüre erstellt, das folgende wichtige Themen für erfolgreiches Absetzen von Bio-Ferkeln enthält: Haltung, Management und Fütterung, unterschiedliche Gründe für Durchfall und Behandlungsmöglichkeiten. Aussagekräftige Grafiken ergänzen den Text. Zu beziehen um EUR 6,- bei BIO AUSTRIA als Broschüre oder hier zum Gratis-Download.

Mehr auf www.bio-austria.at

FÜTTERUNG

Milchleistung der Sau wichtiger als Eiweiß im Aufzuchtfutter

Ein Fütterungsversuch am von-Thünen-Institut in Trenthorst (D) zeigt: Bio-Aufzuchtferkel wachsen mit betriebseigenem Säugendfutter nahezu gleich gut wie mit hochwertigem Zukauffutter. Der Schlüssel für bestes Wachstum liegt in der Milchleistung der Muttersau. Davon berichtete Ralf Bussemas im November vor Bio-Ferkelzüchtern in Wels.

Weitere Details (im Mitgliederbereich!)

Mehr auf www.bio-austria.at

WEITERBILDUNG

BIO AUSTRIA Bauertage 2015: Schweinetag am Donnerstag

Ich lade sehr herzlich zum BIO AUSTRIA Schweinetag ein! Am Donnerstag, den 29. Jänner 2015, werden wichtige Themen vorgestellt: Afrikanische Schweinepest, richtige Gestaltung von

Ausläufen, wie Einstreu gegen Schwanzbeißen helfen kann oder brandneue Ergebnisse zur Keimlings-Fütterung.

Mehr auf www.bio-austria.at

Webtipp:

Mehr auf www.bio-austria.at

VERMARKTUNG

Neues vom Bio-Schweinemarkt

Alle Anzeichen stehen auf "Normalisierung" des Bio-Mastschweinemarkts. Die Nachfrage ist angesprungen und die "Bioschwein Austria VertriebsgmbH" hat den Preis erhöht.

Mehr auf www.bio-austria.at

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Rechnet sich meine Bio-Schweinemast?

Damit der Betriebszweig "Bio-Mast" langfristig wirtschaftlich ist, reicht ein hoher Basispreis bei weitem nicht aus. Aber nur wer weiß, wo er das Geld liegen lässt, kann Änderungen vornehmen. Hiermit lade ich alle interessierten Bio-Mäster dazu ein, einen Arbeitskreis zu gründen!

Mehr auf www.bio-austria.at

FÜTTERUNG

DLG-Futterwerttabellen für Schweine neu!

Nach 23 Jahren wurde nun eine Neuauflage der Futterwerttabellen der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) in Buchform veröffentlicht. Damit gibt es wieder ein "Standardwerk" für Fütterungsberater und Spezialisten, die sich tiefer in die Fütterungsmaterie einarbeiten möchten.

Mehr auf www.bio-austria.at

WEITERBILDUNG

Gesündere Schweine als Ziel

Ende November freuten sich 13 "SchweineGesundheitsPraktiker" aus Ober- und Niederösterreich über Papierschweinchen, die sie zum Abschluss verliehen bekamen. Verschiedene Maßnahmen aus dem Lehrgang führten auf den Betrieben zu nennenswerten Verbesserungen.

Mehr auf www.bio-austria.at

DIREKTVERMARKTUNG

Bio-Salami muss knistern

Bio-Direktvermarkter – von Salzburg bis Burgenland – lernten an zwei Tagen in Wieselburg (NÖ), worauf bei der Herstellung von Rohwurstwaren aus reinem Schweinefleisch zu achten ist. Fleischermeister Hermann Jakob aus Franken gab wertvolle Tipps.

Mehr auf www.bio-austria.at

FÜTTERUNG

Verpilztes Futter?

Das schwierige Jahr 2014 kann jetzt erst seine Folgewirkungen zeigen: Fruchtbarkeitsstörungen oder Futtermittelverweigerung könnten durch Mykotoxine in nicht optimal geerntetem Getreide hervorgerufen sein. Woran sieht man das und was kann man tun?

Untersuchungen (auch) auf Mykotoxine macht das Futtermittellabor Rosenau.

W www.futtermittellabor.at

Was man tun sollte, erklärt Martina Gerner von der LK NÖ in diesem Artikel.

W www.noe.lko.at

HALTUNG

Tag der offenen Stalltür in Wels

Wer den neuen, sehr kostengünstigen Wartesauenstall noch nicht gesehen hat oder sich für energiesparende Ferkelnest-Heizungen interessiert, hat am 20. Jänner wieder die Möglichkeit zum "Tag der offenen Stalltür" des LFZ Raumberg-Gumpenstein in Wels-Thalheim. Bitte anmelden!

W www.raumberg-gumpenstein.at

FACHINFORMATION

Schweine Infoblitz zum Nachlesen

Wer sich an eine Fachinformation nur noch ungefähr erinnern kann und sie deswegen noch einmal nachlesen möchte, kann im Archiv der BIO AUSTRIA Schweine Infos stöbern:

Mehr auf www.bio-austria.at

BÖRSE

Bio-Jungeber

Wunderschöne Bio-Jungeber der Rasse Pietrain, gekört, mit Zuchtpapieren, laufend zu verkaufen. Durch Bio-Haltung und Bio-Fütterung besonders gut für Bio-Betriebe geeignet! Details zur Zustellung oder Preis bei Familie Lichtenberger unter M 0650/270 50 69

Tiere gesucht? Futter zu verkaufen? Biobörse nutzen!

W www.bioboerse.at

Dieser Fach-Newsletter informiert alle zwei Monate über die aktuellen Beiträge zum Thema Bio-Schweinehaltung auf der BIO AUSTRIA-Website und anderen Neuigkeiten im Internet.

IMPRESSUM:

BIO AUSTRIA - Büro Linz
Auf der Gugl 3/3.OG
A-4021 Linz
T +43(0)732/654 884
E office@bio-austria.at

BIO AUSTRIA - NÖ und Wien
Dr. Sonja Wlcek
Matthias Corvinus-Straße 8
A-3100 St. Pölten
T +43(0)2742/908 33
E sonja.wlcek@bio-austria.at

Eingetragen im Vereinsregister zu ZVR-Zahl: 769078154

E newsletter@bio-austria.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



**MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH**



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



© BIO AUSTRIA, die Biobauern Österreichs. Alle Rechte vorbehalten, all rights reserved.

Newsletter abbestellen:

[Hier](#) können Sie den Newsletter vorübergehend oder ganz abbestellen.